

Rückblick und News aus der Schule



PRIMARSCHULE PFYN

Behördenarbeit

Die Radonmessungen im Schulhaus und in der Mehrzweckhalle wurden ausgewertet. Die Grenzwerte sind eingehalten, es gab keine Beanstandung.

Als Vertreter der Schule nahm ich Einsitz in der Projektgruppe Jugendarbeit. Aktuell wird eine Zusammenarbeit mit Müllheim geprüft und auch angestrebt. Mit dem Eintritt in die Sekundarschule verkehren die Jugendlichen sowohl im Jugendtreff in Müllheim als auch im Elch in Pfynd. Da macht eine Zusammenarbeit Sinn.

Eine Projektgruppe hat den Auftrag, den Sanierungsbedarf vom Schulhaus Kastell abzuklären. Nach einem Kontakt mit der Energieberatungsstelle wurde uns zu einem GEAK geraten. Der GEAK (Gebäudeenergieausweis) mit Beratungsbericht gibt Auskunft über den energetischen Zustand eines Gebäudes und schlägt passende Massnahmen vor. Der Bericht wird noch vor den Sommerferien erwartet.

Das Architekturbüro Werner Keller hatte den Auftrag eine Planstudie für eine mögliche Schulhauserweiterung vom Schulhaus Kastell auszuarbeiten. Es ist für die Zukunft wichtig zu wissen, dass die Foundation vom östlichen Teil des Schulhauses Kastell für eine Aufstockung ausreichen würde.

Einen weiteren Auftrag erhielt das Architekturbüro für das Prüfen des Dachbodenausbaus vom Schulhaus Schloss. Dieser Raum ist vorhanden und mit dem Treppenhaus erschlossen. Die Herausforderung besteht vor allem in möglichen Dachaufbauten für die Belichtung der Räume. Aktuell sind Abklärungen mit der Denkmalpflege im Gange. Wir sind gespannt auf das Resultat. Es ist wichtig zu wissen, was möglich ist und was nicht. Falls sich der Dachboden für einen Schulraum eignet, könnten wir uns vorstellen, Platz zu schaffen, um die Spielgruppe ins Schulareal zu integrieren.

Tarifgestaltung Vereine für die MZH

Bisher verlangten wir von den Vereinen in der alten Turnhalle keine Jahresmiete. Für die neue MZH wollten wir die jährlichen Ausgaben für Energie und Unterhalt abwarten und dann entscheiden, ob wir eine Jahresmiete, wie es vielerorts üblich ist, einziehen zu wollen.

Die Stromkosten unserer «Minergie»-MZH sind rund 10-mal höher als die der alten Turnhalle! Dabei muss berücksichtigt werden, dass die Heizung über Erdsonden betrieben wird. Eine zusätzliche Belastung gegenüber früher sind die diversen Serviceverträge. Sie verursachen jährliche Kosten von Fr. 14'000. Damit steigen die Unterhaltskosten um mehr als das Doppelte. Die moderne Haustechnik ist heute Standard, ihre Wartung verursacht aber erhebliche Kosten.

Die Forderungen der Vereine am Neubau der MZH hat die Politische Gemeinde Pfynd mit der Übernahme der Hälfte der Baukosten wett gemacht. Dies hat die Schule finanziell enorm entlastet und wir können vom Mehrwert auch profitieren. Darum kam die Behörde zum Schluss, dass wir von den Dorfvereinen keine Jahresmiete einfordern wollen, die aktuelle Tarifliste für Veranstaltungen hat weiterhin Gültigkeit.

Liebe Mitglieder der Dorfvereine, wir wünschen Euch weiterhin viel Freude und Erfolg in der Ausübung Eures Hobbys in unserer schönen Mehrzweckhalle.

Fussgängerübergang Hauptstrasse

Eltern haben die Schule auf gefährliche Situationen beim Fussgängerstreifen bei der Gemeindeverwaltung im Zusammenhang mit dem Postauto aufmerksam gemacht. Ich habe mir die Situation angeschaut und mit einer Fotoreportage die berechtigte Sorge an die Gemeinde weitergeleitet. Unsere Gemeindepräsidentin Jacqueline Müller hat die kantonalen Stellen informiert und auf

die gefährlichen Situationen mit dem Postauto hingewiesen. Der Gemeinderat ist mit der Situation auch unzufrieden und hatte schon früher bei den kantonalen Stellen interveniert.

Die Antwort von den kantonalen Stellen kam rasch und die Stellungnahme überraschte nicht. Der notwendige Abstand zum Fussgängerstreifen könne gemäss bfu-Richtlinien (20 m) eingehalten werden. Das Tiefbauamt lehnt auch eine Insel oder eine durchgehende Mittellinie ab. Das Leitungsteam der PostAuto – Betriebe erliess eine Weisung an das Fahrpersonal mit der Aufforderung, zur Sicherheit der Schulkinder bei der Haltestelle Gemeinde Pfyn beim markierten Haltebalken anzuhalten. Schulbehörde und Gemeinderat haben dieses Anliegen an einer gemeinsamen Sitzung besprochen und sehen leider keine weiteren Möglichkeiten hier eine Verbesserung herbeizuführen.

Coronabedingte Absage Schulschlussfest

Leider ist es auch dieses Jahr nicht möglich, ein Schulschlussfest im gewohnten Rahmen durchzuführen. Wenn wir zusammen mit den Schulkindern bereits die Hälfte der heute möglichen 300 Besucher beanspruchen, sehen wir keine Chance für eine gemütliche Veranstaltung mit den Eltern. Schade, gerne hätte ich meinen letzten Schulschluss als Präsident mit einer grossen Schar Eltern gefeiert. Wir werden uns intern etwas einfallen lassen, um so wenigstens den Schülerinnen und Schülern einen würdigen Schuljahresabschluss zu bieten.

Nun lege ich mein Präsidialamt in neue Hände und beende meinen etwa 80sten Bericht von der Primarschule im Pfyner-Info. Ich hoffe, Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, jeweils einen guten Einblick in den Schulalltag ermöglicht zu haben. Seien wir neugierig, welche Infos aus der Schule in der neuen Amtsperiode zu uns gelangen.

Ich wünsche Ihnen einen sorgenfreien Sommer und gute Gesundheit.

Erich Schaffer

Präsident Primarschule Pfyn



Dem Habicht scheint es zu gefallen in unserer Blumenwiese bei der MZH